



Liebe Schüler\*innen,

„Es ist, was es ist, aber es wird, was du daraus machst.“

heute melden sich eure Religionslehrerinnen und Religionslehrer zu Wort. In diesen ungewöhnlichen Zeiten möchten wir euch Mut und Zuversicht geben. Es ist uns ein Anliegen, euch allen ein paar Mut machende Worte zukommen zu lassen. Legt eure Hoffnung auf den Gott, der auch jetzt für euch da ist und uns begleitet. Wir blicken in diesen Tagen auf Ostern, das Fest, mit dem wir Christen die Auferstehung Jesu feiern: Das bedeutet, dass die Liebe stärker ist als der Tod und die Hoffnung größer als alle Hoffnungslosigkeit. Vertraut darauf, was uns Christen auch ausmacht: Zuversicht, Vertrauen und Solidarität mit den Schwachen.

Wir alle zusammen können miteinander zu einer bewussten und wachen Haltung in dieser Krise beitragen.

**Hier ein paar (siehe unten) Tipps zum Durchatmen, Kraft tanken, Vertrauen stärken, ...**

- ➔ Filme für die Klassenstufen
- ➔ Gebete
- ➔ Meditationen...
- ➔ Lieder...

Von Herzen wünschen wir euch und euren Familien für diese Zeit alles Gute, Gottes Begleitung und Segen. Wir freuen uns, dass wir gemeinsam einen Beitrag dazu leisten, die besonderen Herausforderungen zu meistern und die Krisenzeit gut zu überstehen. Vielleicht können wir sogar an ihr wachsen und neu lernen, Wichtiges und Unwichtiges zu unterscheiden.

Mit allen guten Wünschen für eure Gesundheit und für diese besondere Fasten – und Osterzeit grüßen wir euch. Möge der nachstehende irische Segenswunsch auch in den besonderen Zeiten für alle ein tröstlicher Begleiter sein! –

**Eure Religionslehrerinnen und Religionslehrer**

**Möge dein Weg dir freundlich entgegenkommen,**

**möge der Wind dir den Rücken stärken.**

**Möge die Sonne dein Gesicht erhellen**

**und der Regen um dich her die Felder tränken.**

**Und bis wir beide, du und ich, uns wiedersehen,**

**möge Gott dich schützend in seiner Hand halten! AMEN**

## Ideen für euch! – Dies ist ein freiwilliges Angebot:

### 1. Filme, die wir für die jeweiligen Klassenstufen empfehlen können:

| Klassenstufe:  | Film:  | Thema im Religionsunterricht:               |
|----------------|--|---|
| <b>ab 5/6</b>  | Wunder mit Julia Roberts                               | Akzeptanz – angenommen sein                 |
|                | Die gefährlichsten Schulwege der Welt (ARTE Mediathek) | Leben in einer Welt - Kinder                |
|                | Nicht ohne uns – von Sigrid Klausmann                  | Leben in einer Welt - Kinder                |
| <b>ab 7</b>    | Club der Toten Dichter – mit Robin Williams            | Gemeinschaft - Selbstbewusstsein            |
|                | Jenseits der Stille von Carolin Link                   | Leben mit Behinderung                       |
| <b>ab 8</b>    | Luther mit Josphé Fiennes                              | Reformation                                 |
|                | Simpel   | Umgang mit Behinderung                      |
| <b>ab 9/10</b> | Das Tagebuch der Anne Frank von Hans Steinbichler      | Leben in der NS-Zeit                        |
|                | Sophie Scholl – die letzten Tage mit Julia Jentsch     | Widerstand in der NS- Zeit                  |
|                | Gandhi mit Ben Kingsley                                | Bergpredigt                                 |
|                | Blaubeerblau von Beate Langmaack und Rainer Kaufmann   | Hospiz – Umgang mit Sterben, Tod und Trauer |

### 2. Gebete, die dir Kraft spenden können:

Lieber Gott, schenke uns deinen Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit. Wir bitten dich: Heile die, die erkrankt sind. Halte und schütze ihre und unsere Familien und Freunde. Lass uns zusammenhelfen, um die Ausbreitung der Krankheit und ihre Wirkungen einzuschränken und zu überstehen. Heile auch die Selbstbezogenheit, wo Menschen nur für sich selbst sorgen. Schenke uns den Blick der Anteilnahme und Solidarität füreinander. Stärke diejenigen, die in den Praxen und Krankenhäusern arbeiten, in den Laboren und Pflegeeinrichtungen und anderen Bereichen der Medizin und sei bei allen, die sich dafür einsetzen, dass unsere Versorgung mit dem nötigen möglich ist. Leite die politisch Verantwortlichen, dass sie die Wahrheit sagen und richtig entscheiden. Du Gott des Lebens, Jesus Christus, tröste uns, wenn wir voller Sorge sind und erfülle uns mit dem Glauben und der Zuversicht, dass du bei uns bist und uns beschützt. Stärke uns mit deiner Liebe, damit wir aufmerksam und achtsam miteinander umgehen und uns in deiner Liebe wahrnehmen. Stärke in uns das Vertrauen, dass du bei uns bist, heute und alle Tage. Amen.

Gott- mittenhinein in die Schatten unserer Angst rufst du uns zu: „Fürchtet euch nicht!“ Und versprichst uns Zuversicht inmitten von Verzweiflung, Aufbruch inmitten von Resignation, Mut inmitten von Bedrängnis. „Fürchtet euch nicht!“ rufst du, Gott, uns zu, damit auch wir dafür beten, eintreten und es laut weitersagen: Die Angst hat nicht das letzte Wort. Befreites Leben ist möglich: „Fürchtet euch nicht!“ Amen.

### **3. Lieder, die gebetet oder gesungen werden können:**

**Der Mond ist aufgegangen – Initiative der EKD (Evangelische Kirche in Deutschland) - dies wird deutschlandweit immer um 19 Uhr gesungen, als Zeichen der Verbundenheit**

Der Mond ist aufgegangen,  
die goldnen Sternlein prangen  
am Himmel hell und klar;  
der Wald steht schwarz und schweiget,  
und aus den Wiesen steigt  
der weiße Nebel wunderbar.

Wie ist die Welt so stille  
und in der Dämmerung Hülle  
so traulich und so hold,  
als eine stille Kammer,  
wo ihr des Tages Jammer  
verschlafen und vergessen sollt!

Seht ihr den Mond dort stehen?  
Er ist nur halb zu sehen,  
und ist doch rund und schön!  
So sind wohl manche Sachen,  
die wir getrost verlachen,  
weil unsre Augen sie nicht sehen.

So legt euch denn ihr Brüder  
in Gottes Namen nieder.  
Kalt ist der Abendhauch.  
Verschon uns, Gott, mit Strafen  
und laß uns ruhig schlafen  
und unsern kranken Nachbarn auch.

### **5. Auf Youtube gibt es auch angeleitete Meditationen, durch die ihr entspannen könnt.**

**Hier müsst ihr selbst schauen, was euch passt. Fangt eher mit kleinen Einheiten an 10-15 Minuten!**

Eine besondere Empfehlung ist da die Homepage des EJW (Evangelischen Jugendwerks Stuttgart) für Kinder und Jugendliche: [www.zuhauseumzehn.de](http://www.zuhauseumzehn.de) . Da gibt es gelungene Angebote für euch!

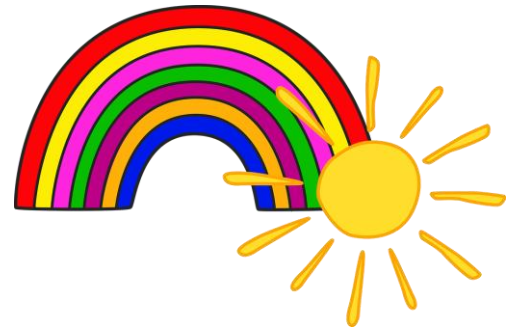
**Viel Erfolg! Wir sind gespannt auf eure Berichte!**

## 6. Regenbogen als Gemeinschaftszeichen gestalten

### Alles wird gut! Zusammenhalten mit einem Regenbogen

Tausende Regenbogen, die in diesen Tagen der Corona-Krise in Italien sich von Nord nach Süd verbreiten.

Eine schöne Initiative italienischer Familien, die beschlossen haben, durch eine "Kette von Hoffnung und Farben" eine große Umarmung weiterzureichen.



Und so sind in den letzten Tagen eine Reihe von Regenbogen auf den Balkonen und Fenstern unseres schönen Landes aufgetaucht, was bedeutet, dass die Sonne immer nach jedem Sturm herauskommt, begleitet von einer wichtigen Botschaft "ALLES WIRD GUT". Diese Botschaft soll uns daran erinnern, dass die Hoffnung niemals verloren geht und Gott uns in dieser Zeit nicht alleine lässt.

***Male auch du einen Regenbogen und schreibe darunter die Botschaft. Hänge ihn an dein Zimmerfenster sag damit der ganzen Welt „Alles wird gut!“***

**Vielleicht hast auch du Lust einen Regenbogen an deinem Fenster zu gestalten oder hast du schon einen gemacht?!**

**Schicke doch per Mail deiner Relilehrerin/deinem Relilehrer ein Foto davon.**

**Wir freuen uns!**